

Aktuelle Trends in der beruflichen Aus- und Weiterbildung

Demografische Veränderungen, der fortschreitende Strukturwandel, der zunehmend schärfer werdende Wettbewerb auf dem Arbeitsmarkt, die Forderung nach Nachhaltigkeit und der massiv steigende Kostendruck in den Organisationen stellen die berufliche Aus- und Weiterbildung vor gravierende Herausforderungen. In welchen Bereichen der beruflichen Aus- und Weiterbildung sind Spurwechsel erforderlich? Wo ist Neu- beziehungsweise Umorientierung nötig? Welche innovativen Ansätze und Modelle sind erkennbar?

Die Autoren/Autorinnen identifizieren, charakterisieren, präsentieren und diskutieren in ihren instruktiven und reflexiven Artikeln neue Entwicklungstendenzen, spannende Ideen, intelligente Praxisansätze sowie zukunftsweisende Konzeptionen und loten im Rahmen des life-long learning wertschöpfende Potenziale für künftige Aufgaben aus, die damit sowohl ein plastisches Spiegelbild der Theorie- und Praxisentwicklung der beruflichen Bildungsarbeit in unserer postmodernen Gesellschaft bieten, als auch einen aufschlussreichen Trendbarometer aktueller Aus- und Weiterbildungsperspektiven darstellen.

Die thematisch facettenreiche Textsammlung wendet sich an mehrere Adressaten-/Adressatinnenkreise: Zum einen sind berufliche Aus- und Weiterbildungsakteure/-akteurinnen aus Praxis, Wissenschaft und Politik angesprochen, zum anderen Leser/-innen, die Interesse an spannenden Fragen zu künftigen Entwicklungen und Gestaltungsoptionen in der beruflichen und betrieblichen Aus- und Weiterbildungslandschaft haben.

neu!

Schriftenreihe für Berufs- und Betriebspädagogik – bbp – Band 5



GERHARD NIEDERMAIR
(HG.)

Aktuelle Trends in der beruflichen Aus- und Weiterbildung
Impulse, Perspektiven und Reflexionen

1. Aufl. 2011, 476 Seiten, 17 x 24 cm, Hardcover,
ISBN 978-3-85499-838-9,
Art. Nr. 20 171 051,
EUR 48,50.

Zum Onlineshop

Der Herausgeber

PROF. DR. GERHARD NIEDERMAIR
Außerordentlicher Universitätsprofessor am Institut für Pädagogik und Psychologie der Johannes Kepler Universität Linz.
Leiter der Abteilung für Berufs- und Betriebspädagogik.
Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Betriebspädagogik, berufliche Bildung, Personalentwicklung, Erwachsenenbildung, Training, Biografie- und Professionsforschung.

Aus dem Inhalt

GERHARD NIEDERMAIR: Einleitung oder: für die Zukunft Weichen stellen

I. Theorieperspektiven und Reflexionen

WERNER LENZ: Lernen und lernen lassen – Reflexionen zu Beruf und Bildung

FELIX RAUNER: Berufsbildungsforschung in der Wissensgesellschaft: Grundlagen, Widersprüche, Perspektiven

MARTIN FISCHER / WALTER JUNGSMANN: Die wissensbasierte Gesellschaft und ihre Implikationen für die gewerblich-technische Berufsbildung

PAUL MECHERIL / OSCAR THOMAS-OLALDE: Erwachsenen- und Weiterbildung in der Migrationsgesellschaft

II. Das Verhältnis von allgemeiner und beruflicher Bildung

INGOLF ERLER: Allgemeinbildung und Schlüsselkompetenzen als Trend in der beruflichen Bildung?

WILHELM FILLA: Weiterbildung zwischen Anpassung und Emanzipation, Exklusion und Inklusion

INGRID PFEIFFER: Erwachsenenbildung ist mehr als Ausbildung

SABINE LETZ: Bildung / Macht / Zukunft – Herausforderungen für die gewerkschaftliche Bildungsarbeit

III. Strukturelle, curriculare und didaktisch-methodische Entwicklungsprojekte und Lernkonzepte

THOMAS MAYR: Leistungen und Perspektiven der Berufsbildung in Österreich

PETER SCHLÖGL: Entität und Relation von Lernergebnissen als Herausforderung bei der Konstruktion von Qualifikationsrahmen

STEFAN HUMPL: Work based learning – ein Lernkonzept der Zukunft?

MARLIES BISAIL / CHRISTIAN GRUBER: Entwicklung von neuen Lehrberufen im agrarischen Bereich am Beispiel des Ausbildungsversuchs Facharbeiter/Facharbeiterin für Biomasse und Bioenergie

KATHARINA MOSER / MICHAEL STURM: Kunden-/Kundinnenbefragung als ein Element der Programmplanung

HANNES KNETT / MICHAEL LANDERTSHAMMER: Das WIFI: zwischen Markt und Bildungspolitik

CHRISTIAN SCHRACK / CHRISTIAN DORNINGER: Individualisierung im kollaborativen E-Learning in der Berufsbildung

HANSRUEDI KAISER: Fachrechnen vom Kopf auf die Füße gestellt

IV. Spezielle Zielgruppen

GERHARD REUTTER: Berufliche Weiterbildung für „Geringqualifizierte“

FRANZ JENEWEIN / SIGRID WASER-WAGNER / GRETE DORNER / PETER STOPPACHER: Weiterbildung für bildungsbenachteiligte Menschen

MARLENE LENTNER: Bildungsbenachteiligte Jugendliche in Oberösterreich

PAMELA KARGL / ELISABETH PUMBERGER: Mehr Bildungschancen durch den Projektverbund „Nord Ost Basisbildung“

MARIA HOFSTÄTTER: Innovative Weiterbildung: Berufliche Fachqualifikationen und Sozialkompetenzen

BARBARA HOLZNER / GÜNTHER SIGNITZER: Weiterbildung in Ehrenamt und bürgerschaftlichem Engagement

ANDREA WAXENEGGER / FRANZ KOLLAND / MARCUS

LUDESCHER: Wissenschaftliche Weiterbildung im Lebenslauf

V. Ausgewählte Problembereiche, Handlungsfelder und Herausforderungen

BERNHARD SCHMIDT / RUDOLF TIPPELT: Drop-out in der beruflichen Aus- und Weiterbildung

LORENZ LASSNIGG: „Equity“ und „Efficiency“: Entwicklungsfragen der Berufsbildung zwischen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Anforderungen

PETER HÄRTEL: Bildungs- und Berufswahl als Qualitätskriterium für Berufsbildung

OLAF DÖRNER / PETER LOOS / BURKHARD SCHÄFFER: Altersbilder und Weiterbildung in kleinen und mittleren Unternehmen

ANDRÉ SCHLÄFLI / IRENA SGIER: Perspektiven der Weiterbildung in der Schweiz

DAGMAR HEIDECKER / CHRISTIAN KLOYBER / MARGARETE WALLMANN: „Innovativ“ liegt voll im Trend